

Das Präpositionen-Lied (aus Deutsch-Lernlieder Nr. 19)

Zum Mitsingen <https://www.youtube.com/watch?v=vR-GmQh7CY8>



Wohin, Woher und wo?

Die lokale Präposition ist die Antwort auf die Frage nach dem Ort in der Satzkonstruktion.

*Am Bahnhof, neben der Tür, unter dem Tisch, auf dem Klavier,
über dem Haus, in deinem Land, bei deinem Freund, an deiner Hand.*

Seit wann, wann und wie oft?

Die temorale Präposition ist die Antwort auf die Frage nach der Zeit in der Satzkonstruktion.



*Seit einem Jahr, um Mitternacht, gegen vier Uhr, am Weihnachtstag,
ab Sonntag früh, beim Chillen im Bett, im Februar, nach dem Duett.*

Das Verhältnis zwischen Wörtern, Dingen und Personen

beschreibt man in der deutschen Sprache mit Präpositionen.

Dabei werden sie stets kleingeschrieben und man findet sie oft vor Nomen, manchmal stehen sie auch vor Adjektiven, Adverbien und Pronomen.

Das Verhältnis zwischen Wörtern, Dingen und Personen

beschreibt man in der deutschen Sprache mit Präpositionen.

Sie kommen fast in jedem Satz vor, von ihnen gibt es ca. 100!

Man teilt sie in vier Gruppen ein, sie bleiben stets unverändert.



Warum, weshalb wieso?

Die kausale Präposition ist die Antwort auf die Frage nach dem Grund in der Satzkonstruktion.

*Zur Erholung, durch ein Geräusch, wegen der Sende, dank Marco Reus,
laut Statistik, mangels Geduld, trotz der Noten, infolge der Schuld.*



Wie, wodurch, womit?

Die modale Präposition ist die Antwort auf die Frage nach der Art und Weise in der Satzkonstruktion.

*Gegen den Wind, ohne Gefühl, samt seiner Frau, aus dem Gewühl,
mit einem Rad, anstatt mit der Bahn, zuzüglich Geld, mitsamt einem Plan.*